

Streikaufruf

Die ver.di-Mitglieder haben sich bei der durchgeführten Urabstimmung mit großer Mehrheit für die Fortsetzung des Arbeitskampfes ausgesprochen. Im Rahmen der Tarifauseinandersetzung mit der

DB Direkt GmbH

ruft die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) alle Beschäftigten an den **Standorten Berlin und Essen** erneut zum Streik auf.

Die Wiederaufnahme des Streiks beginnt am

Freitag, 05. März 2021 um 6 h

Das Streikende wird von der Streikleitung bekannt gegeben

Wir fordern:

1. Die Grundentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und der Auszubildenden werden ab dem 1. April 2020 um 6 Prozent mindestens um 150 Euro monatlich angehoben.
2. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird eine tarifvertragliche Wahlmöglichkeit geschaffen, einen Anteil der vereinbarten Entgelterhöhung in „freie Zeit“ umzuwandeln.
3. Im Jahr 2020 wird ein 13. Gehalt eingeführt.
4. Die Laufzeit beträgt 12 Monate.

Bitte die Hinweise zum Streik auf der Folgeseite beachten:

Hinweise zum Streikaufruf:

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation führen wir den Arbeitskampf als sog. „stillen Streik“ durch. Das bedeutet, dass es keine Kundgebung vor Ort geben wird, um die Beschäftigten vor möglichen Ansteckungen zu schützen.

Für die Kommunikation der Streikenden steht ganztägig ein „virtueller Streikversammlungsraum“ zur Verfügung:

www.tarif-db-direkt.de

Alle Beschäftigten sind aufgerufen, die Arbeit ab dem 05. März 2021, 6.00 h niederzulegen. Auch für Beschäftigte, die von zu Hause aus arbeiten, bedeutet dies: Loggt euch nicht in die Systeme ein und bearbeitet keine Aufträge! Bitte sorgt dafür, dass ihr nicht erreichbar seid.

WICHTIG: Bitte mindestens zwei mal täglich den persönlichen E-Mail-Account prüfen (auch SPAM), ob es ver.di-Infos gibt.

- Für ver.di-Mitglieder wird Streikunterstützung gezahlt.
- Bitte die Antragsformulare für Streikunterstützung ausgefüllt und unterschrieben **per Briefpost** schicken an:

ver.di-Mitglieder am **Standort Berlin:**

ver.di Landesbezirk Berlin-Brandenburg, Köpenicker Str. 30, 10179 Berlin

ver.di-Mitglieder am **Standort Essen:**

ver.di-Bezirk Ruhr-West, Teichstr. 4 a, 45127 Essen

Antragsformulare für Streikunterstützung können auch bei den im Betrieb bekannten ver.di-Ansprechpartnern angefordert werden.

- Ihr seid arbeitsrechtlich nicht verpflichtet, euch bei Streikteilnahme beim Arbeitgeber vorher abzumelden. Nach Streikende kann der Arbeitgeber im Bedarfsfall vom Arbeitnehmer zu Abrechnungszwecken eine Klarstellung seiner Streikbeteiligung und des zeitlichen Umfangs der Streikbeteiligung verlangen.
- Streikberechtigt sind alle Angestellten und Auszubildenden.
- weitere Informationen gibt es von der ver.di-Streikleitung,
Tel. 0171 - 5531471 oder **roman.eberle@verdi.de**